

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Herausgeber:** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**Band:** 36 (1989)  
**Heft:** 7-8

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# **Leseprobe aus dem Buch**

mehr Wert auf die Rolle der Frau als bescheidene, helfende und verständnisvolle Begleiterin des Mannes, als gute Mutter, als Stütze der Familie, als Hort der Menschlichkeit, als Wundenheilerin und als Überbrückerin von Gegensätzen gelegt, Tätigkeiten und Eigenschaften, die auch 1989 wohl kaum an Wert eingebüsst haben. Aber schon an der Landi wurde vermerkt, dass... «täglich (...) 12 Mio. Fr. durch die Frauen in kleinen Portionen an die Wirtschaft verteilt wurden»... Die politische Gleichberechtigung war (damals) noch ein brisantes Thema, das Wahl- und Stimmrecht wurde humorvoll behandelt.

Die Landi von 1939 war und blieb ein Symbol der Selbstbehauptung in dunklen Tagen. Ältere Leser werden – besonders anhand der vielen trefflichen Fotografien – persönliche Erinnerungen auffrischen. Der jüngeren Generation wird das Buch das Phänomen LA näherbringen. Die damaligen grosszügigen, modernen Leistungen der Technik, Kunst, Kultur und Architektur können auch uns heutige Menschen immer noch beeindruckend. Ein lesenswertes Stück Mini-Schweizer-Geschichte!

## **LA-Bilder – fraulich gesehen**

Von Hanna Willi

### **Frauen überall!**

Wenn wir uns schon vom fraulichen Gesichtspunkte aus mit dieser Landesschau befassen, so ist es unser Recht und unsere Pflicht, zu Beginn dieser kleinen Bilderschau vom Frauenpavillon zu sprechen. Seine bescheidenen Dimensionen haben manche Leute beunruhigt. Doch bei näherer Überlegung sind seine Ausmasse eher ein Grund zur Freude, denn die Zeiten der Separatcoups für Frauen und der Sonderveranstaltungen für weibliche Wesen sind vorüber. Die LA ist durch harmonische und kameradschaftliche Zusammenarbeit von Mann und Frau entstanden. Frauen standen auf Leitern und Gerüsten; als Malerinnen, Architektinnen und geistige Urheberinnen haben sie Anteil an der Ausstellung, sie haben geplant, entworfen und gleich den Arbeitern Tage und Nächte hindurch geschafft. Der Frauenpavillon darf klein sein, denn frauliches Schaffen, Denken und Fühlen ist in der grössten Halle, in der kleinsten Nische zu sehen und zu spüren. Ein Raum, und hätte er die Ausmasse der riesigen Festhalle, würde nicht genügen, den Anteil fraulicher Arbeit an diesem schönen Werk zu beherrbergen.

### **LA-Gedanken – vorwiegend gut**

Zusammenfassend: So viel Gutes, Schönes und Freundliches ist von der Landi zu berichten! Es scheint oft, als ob sie auf das Wesen ihrer Besucher und Anwohner einen veredelnden Einfluss habe. Man

denke nur an die freundlichen Strassenbahnschaffner, an die Polizisten und Securitas-Männer, die in diesen Tagen die verkörperte Ritterlichkeit und Hilfsbereitschaft sind. Die Schiffilbachtrosen konstruieren mitten im Trubel der Arbeit für Invalide spezielle Sitzgelegenheiten, die Securitas-Männer öffnen für Lahme und Gebrechliche Tür und Tor und helfen die Wagen, in denen die Bedauernswerten befördert werden, schieben und stossen. Ein Geist der Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft erfüllt diese Ausstellung. An den Kantonaltagungen kommt die Zuneigung, die wir füreinander hegen, schön und ergreifend zum Ausdruck, und schon manches Taschentuch wurde nicht etwa des rinnenden Schweißes wegen in Funktion gesetzt. Und es darf einmal in leisen Worten gesagt werden: Es ist etwas Grosses, wenn man aus Freude und Begeisterung weinen kann!

Hat man übrigens je eine Ausstellung erlebt, in der so viel erlaubt, so wenig verboten ist? Für das Kind im Manne, für die Neugier der Frauen gibt es unendlich viele Hebel, Knöpfe und sonstige Beweglichkeiten, die nur darauf warten, betätigt zu werden. Wo ist eine Verbottafel angebracht? Jedem wird grösstmögliche Freiheit gelassen, wohl nach der Devise: Einem Volk, das fähig sei, sich selber zu regieren, brauche der Weg durch die Ausstellung nicht durch Reglemente und Verbottafeln vorgeschrieben zu werden.

52

## **TROCKEN-KLOSETT- SYSTEM FÜR SCHUTZRÄUME**

### **Bestell-Sortimente**

**8 Personen** Nr. 328.20 (Verpackung 1 Karton)  
2 Fäkalienbeimer/1 Einsatz/  
1 Sitz mit Deckel/1 Aufsteckring/  
8er Set Säcke und Beutel

**15 Personen** Nr. 328.22 (Verpackung 1 Karton)  
3 Fäkalienbeimer/1 Einsatz/  
1 Sitz mit Deckel/1 Aufsteckring/  
15er Set Säcke und Beutel

**30 Personen** Nr. 328.23 (Verpackung 3 Karton)  
6 Fäkalienbeimer/1 Einsatz/  
1 Sitz mit Deckel/1 Aufsteckring/  
30er Set Säcke und Beutel

Offizielle Ausführung  
des Bundesamtes für Zivilschutz

Modèle officiel de l'Office fédéral  
de la protection civile



**ROMAY®**  
**SANITÄR**

ROMAY AG, CH-5727 Oberkulm, Telefon 064/46 22 55, Telex 981 578, Telefax 064/46 25 67

Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen «Trocken-Klosett-System für Schutzräume»

Firma: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
PLZ: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Coupon senden an:  
ROMAY AG  
5727 Oberkulm



## Qualifizierte Leserschaft

Eines von vielen Argumenten für die Vogt-Schild Fachzeitschriften als Werbeträger.

Die anderen? Tel. 01-242 68 68 sagt sie Ihnen.

### vogt-schild inseratendienst

Kanzleistrasse 80, Postfach  
8026 Zürich

Z 1/87

# Zivilschutz-Einrichtungen von Embru



**embru**

Liegestelle 7686: raumsparende Lagerung, einfache Montage, rasch einschiebbare Liegetücher. Verlangen Sie Unterlagen und Angebot.

Embru-Werke, Kommunalbedarf, 8630 Rüti, Telefon 055/31 28 44

## Zur kompletten Schutzraum-Ausrüstung gehört ein Trocken-WC. Eines von Utz!



Erstens entspricht dieses Trocken-WC vollumfänglich den Anforderungen des Bundesamtes für Zivilschutz.



Und zweitens steht das System bereits vieltausendfach im praktischen Einsatz. Bester Beweis für richtige Wahl!

GEORG UTZ AG · 5620 Bremgarten · Telefon 057 / 31 12 20

### Gutschein für Info-Unterlagen

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_



*Top-Qualität zu fairen Preisen*

### Schilder und Beschriftungen für den Zivilschutz

**Schutzraum Zuweisungstafeln**  
Aus 3 mm dickem, unzerbrechlichem, gelbem Kunststoffmaterial. Bedruckt in lichter, kratzfester Top-Qualität und beschichtet mit Acryl-Schutzlack. Zuweisungsort auch nachträglich ohne Demontage der Tafel umschreibbar. Ein Preisvergleich lohnt sich – bitte Muster anfordern.

**Bedruckte Klebefolien**  
Zum Beschriften, Kennzeichnen oder Markieren von Maschinen, Geräten, Helmen, Ordnern, Kanistern usw.

Aufdruck im Siebdruckverfahren auf 3M-Scotchcal Beschriftungsfolien in absolut lichter und wetterfester Qualität.

**Buchstaben zur Selbstmontage**  
Wortweise oder in ganzen Zeilen montagefertig vorbereitet (sehr einfach zu montieren).

Für profimässige Beschriftungen auf Türen, Schränke, Wegweiser, Fahrzeuge usw.

Zur Auswahl stehen 500 Schrifttypen in Grössen von 1 bis 100 cm in über 50 Farbtönen.

Für Beschriftungen jeder Art sind wir die richtige Adresse. Sie dürfen uns ruhig anfragen, wir helfen Ihnen gerne.

**Marzohl & Merz AG**  
Schriften und Siebdruck  
5734 Reinach  
Tel. 064 71 21 21 Fax 064 71 81 82

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie Gratis-Muster





### \*Thonsalat garniert und Zweifel Chips

«Wo immer wir kämpfen – der Zweifel Frischservice liefert herrlich frische Chips zum schnellen Menu im Feld. Und nicht vergessen: Erdnüsse und kleine Süßigkeiten für die Kompaniekantine bestellen.»

#### Bestellung (mind. 3 Tage im voraus)

Senden Sie per (Datum) \_\_\_\_\_

nach (Ort) \_\_\_\_\_

##### Chips zum Menu

___ Kartons à 2,220 kg Zweifel Chips Nature	Fr. 29.50/Karton
___ Kartons à 2,100 kg Zweifel Chips Paprika	Fr. 29.50/Karton
___ Kartons à 2,100 kg Zweifel Chips Provençale	Fr. 29.50/Karton
___ Kartons à 2,100 kg Zweifel Chips Curry	Fr. 29.50/Karton

##### Artikel für truppeneigene Kantinen

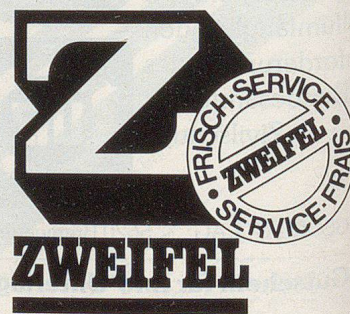
___ Kartons à 24 Portionenbeutel Zweifel Chips Nature/Paprika/Provençale	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 24 Portionenbeutel Snacketti Paprika/Käse/Speck/Zwiebel/Rauchschenken	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 30 Appenzeller Biberli	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 30 Kägi-Fret	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 30 Bireweggli	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 24 YES mini-cake choco – caramel – noisette	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 20 Portionen Zweifel Erdnüsse	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 30 Choco-Rouladen	Fr. -.73/Stück
___ Kartons à 30 Linzertörtli	Fr. 1.10/Stück

**./. 5% Spezial-Rabatt für Militär**

Name und Adresse: \_\_\_\_\_ Tel. Geschäft: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Tel. Privat: \_\_\_\_\_

**Zweifel Chips & Snacks...**  
frisch geliefert zu  
Militär-Vorzugspreisen!



**ZWEIFEL**  
Zweifel Pomy Chips AG  
Regensdorferstrasse 20  
8049 Zürich  
Tel. 01/344 22 70





## Kalifornien

# Warten auf das grosse Beben: Überleben im Keller

Kalifornien, der Sonnenstaat im Westen der USA, wartet gebannt auf das nächste Erdbeben. 1906 bereits wurde San Francisco durch ein Beben völlig zerstört, und jetzt ist, wie Geophysiker warnen, die nächste Naturkatastrophe fällig. Das Risiko eines grösseren Erdbebens in den Agglomerationen von San Francisco (6 Mio. Einwohner) oder Los Angeles (12 Mio. Einwohner) wird für die nächsten dreissig Jahre auf 60 % geschätzt. Tausende von Toten sowie Schäden in der Höhe von bis zu 60 Mrd. Dollar wären die Folgen. Zwar sorgen Bauvorschriften für erdbebensichere Konstruktionen, doch niemand weiss, wie sie sich im Ernstfall bewähren würden. Inzwischen stellen die Wissenschaftler Risikostudien auf (demnach sollen die Überlebenschancen bei einem Aufenthalt in Kellerräumen und Tiefgaragen am besten sein) oder lesen Vermisstmeldungen. Tiere spüren die Gefahr nämlich tagelang voraus und versuchen zu fliehen. Eine sprunghafte Zunahme der Zeitungsanzeigen in der Rubrik «Entlaufen» müsste deshalb auch die Menschen alarmieren.

Franz Auf der Maur

## Kriegsmobilmachung 1939 – eine Analyse

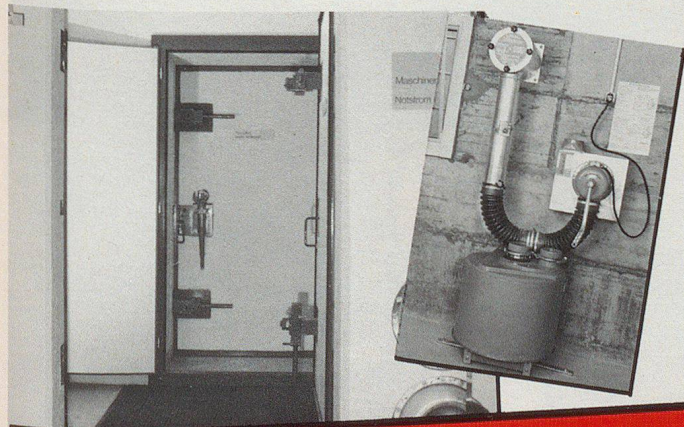
red. Zu diesem Thema veranstaltet die Abteilung für Militärwissenschaften der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich eine öffentliche, wissenschaftliche Tagung. Absicht der Veranstalter ist nicht etwa eine militärisch-patriotische Feier, sondern eine wissenschaftlich-kritische Analyse.

Die fünf Referenten bieten Gewähr für eine sachliche Behandlung der Ereignisse vom Herbst 1939. Zielsetzung ist, Klarheit in dieses Kapitel unserer jüngsten Geschichte zu bringen und die nötigen Schlussfolgerungen zu ziehen. Die Tagung steht unter dem Patronat der Schulleitung der ETHZ. Nähere Auskünfte über das Programm erteilt das Sekretariat der Abteilung für Militärwissenschaften, ETH-Zentrum, 8092 Zürich.

### ETH Zürich, Rämistrasse 101, Auditorium Maximum

Samstag, 2. September 1989

0915-0920	Begrüssung	Prof. Dr. Carl A. Zehnder Vizepräsident ETH Zürich
0920-0930	Einführung	Prof. Dr. Kurt R. Spillmann
0930-1000	Der Weg in den Krieg	Prof. Dr. Walther Hofer
1000-1030	Militärische und militärpolitische Aspekte der Mobilmachung	KKdt zD Dr. Hans Senn
1030-1100	Kaffeepause	
1100-1130	Wirtschaftliche und politische Aspekte der Mobilmachung	Prof. Dr. Georg Kreis
1130-1200	Militärische Bedrohung 1939/40	Prof. Dr. Walter Schaufelberger
1200-1215	Schlusswort	Prof. Dr. Kurt R. Spillmann
<u>Eintritt frei</u>		



## Die Luft ist rein . . .

Mit dem Schutzraum-Geräteprogramm von ANDAIR ist die Belüftung von Schutzräumen jeder Grösse sichergestellt.

\* Explosions-Schutzventile \* AC-Filter \* Belüftungsaggregate \* Dieselkühlgeräte \* Schutzraumabschlüsse \* Sanitär-Zubehör

ANDAIR AG, 8450 Andelfingen, Tel. 052 41 18 36  
ANDAIR AG, 1260 Nyon, Tel. 022 61 46 76

**andair ag**